

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 16 (1940)
Heft: 20

Artikel: Französischer Heeresbericht von heute : nichts zu melden!
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-757460>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Französischer Heeresbericht von heute: ~~Nichts zu melden!~~

«Nichts zu melden!» Wie oft lauteten so während der vergangenen Monate die Heeresberichte aus dem Westen. Ihnen entspricht unsere Bilderzusammenstellung, die vor mehr als einer Woche fix und fertig war, als das neue Kapitel des Krieges begann. Wir konnten nichts mehr ändern; nur den unpassend gewordenen Titel streichen. — Mit einem Schlag ist falsch geworden, was wir berichteten, und an Meldungen wird's fortan nicht fehlen — leider — muß man hinzufügen.

«Rien à signaler!» *Très, j'ai bien souvent, ces derniers mois, le communiqué du front ouest. Les événements ont tourné, mais nous ne pouvions que tracer le titre de notre arrangement photographique, terminé de puis plus d'une semaine.*



Ingendo an der Front von Lothringen, etwa 8 Kilometer hinter den vorderen Infanteriestellungen. Das gie getarnte schwere Geschütz hat eben gefeuert. *Quelque part sur le front de Lorraine. Soligement camouflé, une pièce immergé du sol et en tir.*



Von den Franzosen gesprengte Brücke ingendo an der Front von Lothringen. *Pont détruit sur un petit cours d'eau de Lorraine.*



155-cm-Kanone in Feuerstellung. *Pièce de 155 en position.*



Wie bei der Fliegererei, so hat auch jede Tankinheit ihren Glückbringer. Hier die Makroten von zwei schweren Panzerwagen: ein weißer Chien-gei und ein Hündchen. *Comme les pilotes, les motorisés ont leur mascottes. Une unité de chars blindés a adopté un chien albaïno et un petit chien.*



Vergewaltigung eines vorderen Postens im Niemandsland mit Lebensmitteln und Munition. *Patrouille de ravitaillement en marche vers les avant-postes.*



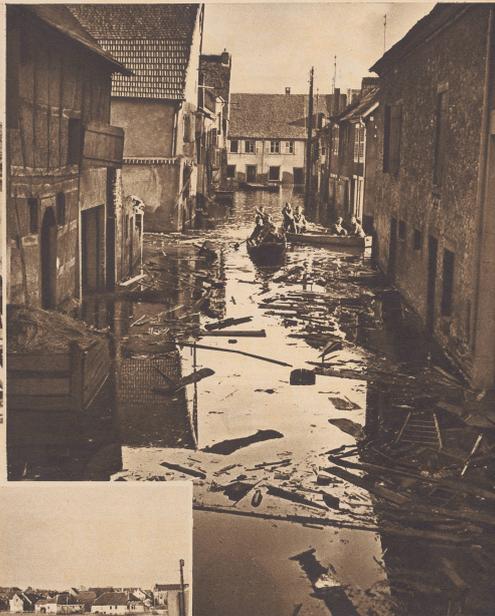
Abbruch eines von Bombentreffern schwerbeschädigten Hauses. *La troupe déblaise une maison éventrée.*



Ein seltener Fund. Corps-Franco-Leute bringen einen auf einen Patrolle im Niemandsland erbeuteten deutschen Helm in ihr Stützquartier zurück. *Deux guerriers examinent le casque allemand qu'ils viennent de trouver.*



Das Haus ist durch ein deutsches Bombardement zerstört worden. Im Keller ruhen jetzt die Franzosen eines besetzten Lötterstedt ein. *Dans la cave d'une maison bombardée par les Allemands, les Français installent un abri bétonné.*



Das Dorf ist seit Beginn des Krieges von der Zivilbevölkerung evakuiert, aber doch noch von einem kleinen Detachement Corps-Franco-Leute besetzt, die den täglichen Verkehr durch die Straßen mit Booten bewerkstelligen. *Dans les rues de village évacué, des détachements de corps francs parcourent en bateau.*



Ein Dorf im Niemandsland ist künftich übergeben worden. *Les troupes de génie ont procédé à l'installation de ce barrage de «Vo main's land».*